



ILLONA DZIENZIOL & MARTINA ANHALT

Die DIMA GbR

→ Illona Dzienziol und Martina Anhalt

Dank Ingos guter Vorplanung in seiner Funktion als Routenmanager schaffe

lebt (dort ist die „Hamburger Filiale der DIMA GbR“, wie sie es scherzhaft nennt), ist heute Morgen auch schon eingetroffen, sodass wir das Interview gemeinsam führen können. Nach un-

Später wurde sie Laborleiterin, doch als die Kinder kamen, hörte sie damit auf, um vorerst nur für den Nachwuchs da sein zu können. 2004 kam sie dann zu proWIN. Martina Anhalt

MARTINA: „ICH WOLLTE NIE WIEDER ZURÜCK IN EIN ANGESTELLTENVERHÄLTNIS, NIE WIEDER GEGÄNGELT WERDEN“

ich es, pünktlich in Ahrensburg anzukommen. Hier wohnt Illona Dzienziol mit ihren drei Kindern (die Mädchen sind 13, 18 und 20 Jahre alt) in einem ruhig gelegenen, hübschen Reihendhaus. Und hier ist auch der Sitz der DIMA GbR, die Illona mit Martina 2008 gründete. Martina, die im circa 20 Kilometer entfernten Hamburg

serer herzlichen Begrüßung setzen wir uns ins lichtdurchflutete, gemütliche Wohnzimmer, um ausführlich über Illonas und Martinas Erfolgsgeschichte reden zu können.

Illona Dzienziols Berufsweg begann mit einer Ausbildung zur landwirtschaftlich-technischen Assistentin.

absolvierte zuerst eine Ausbildung zur Fremdsprachensekretärin, bevor sie sich später mit einer EDV-Beratung selbstständig machte. Nach dem Verkauf ihrer Firma arbeitete sie fünf Jahre lang als Vertriebsleiterin in einem großen Konzern. Danach stieg sie aus der EDV-Branche aus und begann eine Ausbildung zur Heilpraktikerin,

BEIDE HATTEN IHRE EIGENEN VORSTEL- LUNGEN ZUR FÜHRUNG EINER STRUKTUR.

Und die unterschieden sich von denen, die ihnen vorgelebt wurden; sie wollten einfach Dinge anders angehen, und vor allen Dingen nur so arbeiten, wie sie selbst es vertreten können. So reifte die Idee der gemeinsamen Firma heran

die sie auch bis zum Ende durchzog. Parallel dazu stieg sie während des 1. Semesters ihres Studiums bei proWIN ein – das war im November 2006.

Über die Einladung einer guten Freundin kam Illona das erste Mal in Kontakt mit proWIN. Susanne Götzte, die die Produkte auf dieser Party vorführte, erwähnte, dass sie jemanden suche, der sich um ihre Kunden in Ahrensburg kümmern könne. Auf Illonas eigener Party (sie meldete sich als Gastgeberin, da sie den weißen Handschuh haben wollte, den es als Verabredungsgeschenk gab), sagte sie Susanne, dass sie ihr helfen wolle in Ahrensburg: „Ich dachte, ich probiere es einfach mal aus, und die Partys, die bei mir rausgebucht wurden, habe ich dann auch gleich übernommen“, erzählt mir Illona von ihrem Einstieg. Und dann ging alles Schlag auf Schlag – obwohl sie einen etwas unsanften Start hatte und ihre Starterparty allein machte, lief alles wie am Schnürchen: Basis-, Woller-, Bronze- und Silberseminar schaffte sie in schneller Folge. Der Start des Teamaufbaus war geschafft!

Was für eine Erfolgsstory, denke ich – eine Story, die besonders deutlich macht, über welche große Stärke Illona verfügt: Die Fähigkeit, sich selbst und andere zu motivieren und danach zu handeln, auch unter widrigen Umständen. „Mittlerweile lebte ich in Trennung, und ich wollte den Kindern das gewohnte Umfeld erhalten“, erklärt sie ihre damalige Situation. Ihr ganzes Leben unterlag einem kompletten Wandel, aber diese neue Lebenssituation hat nicht nur sie gestärkt, sondern auch die Kinder zu mehr Eigenverantwortlichkeit erzogen, was ihnen bei ihren ersten Schritten in ihr späteres Berufsleben sehr zugute kam.

Als Martina im November 2006 als Beraterin bei proWIN einstieg, ging es ihr vor allem um eines: „Ich wollte nie wieder zurück in ein Angestelltenverhältnis, nie wieder gegängelt werden. Mein großer Antrieb war es, etwas autark machen zu können, alles selbst in der Hand zu haben.“ Aus diesem Grund sprach sie das Vertriebskonzept von proWIN sofort an – es passte genau zu ihren Vorstellungen einer Berufstätigkeit.

Sehr zugute kommt ihr heute, dass sie breit gefächerte Berufserfahrungen mitbringt, die auch bei ihrer jetzigen Tätigkeit sehr von Vorteil sind und damit eine gute Grundlage für ihren Erfolg darstellen: „Beruflich habe ich jetzt alles zusammengeführt, was ich gelernt habe.“ Martinas große Stärken sind beispielsweise die Teamführung und Kundenbetreuung, bedingt durch ihre frühere Selbstständigkeit und die Arbeit in einer Führungsposition eines Konzerns.

Genau in dieser besonderen Kombination an Fähigkeiten, die sowohl Illona als auch Martina in die gemeinsame Firma einbringen, liegt das große Erfolgspotenzial der DIMA GbR – die beiden ergänzen sich einfach prima, und das in fast jeder Hinsicht. Doch der Hauptgrund, weshalb sie sich 2008 entschlossen, gemeinsame Sache zu machen, lag zuerst woanders: Beide hatten ihre eigenen Vorstellungen zur

**MARTINA:
„MEIN GROSSER ANTRIEB
WAR ES, ETWAS AUTARK
MACHEN ZU KÖNNEN,
ALLES SELBST IN DER
HAND ZU HABEN“**

Führung einer Struktur, die sich von denen unterschieden, die ihnen vorgelebt wurden; sie wollten einfach Dinge anders angehen, und vor allen Dingen nur so arbeiten, wie sie selbst es vertreten können. So reifte die Idee der gemeinsamen Firma heran – und heute genießen sie beide ihre Selbstständigkeit und die vielfältigen Möglichkeiten, die proWIN ihnen bietet.



Diese beiden starken Frauen werden ihren Weg machen – so viel ist klar! Und auf diesem Weg können sie wohl bald auch auf männliche Unterstützung bauen, denn Martinas Mann, ebenfalls des Daseins als EDV-Projektleiter überdrüssig, schickt sich an, in die Fußstapfen seiner Frau zu treten ... proWIN ist irgendwie ansteckend!

Nun wird es aber Zeit für Fotos, und da ich nicht auf Ingo zurückgreifen kann, bin ich auf mich und mein iPhone angewiesen – und ausgerechnet jetzt streikt das Ding! Heilfroh darüber, dass Illona und Martina mir Fotos zuschicken wollen, verabschiede ich mich vom Erfolgsteam DIMA und mache mich auf den Weg zur nächsten Station, zu Gundi Schmidt. ■

”

*SONJA: WAS GEBT IHR EUREN
WOLLERN MIT AUF DEN WEG?
WOMIT MOTIVIERT IHR SIE?*

**DIMA: „WIR MOTIVIEREN SIE MIT
IHREN PERSÖNLICHEN ZIELEN,
DENN ES GEHT JA SCHLIESSLICH
UM IHR EIGENES LEBEN.
AB DER WOLLER-STUFE IST
proWIN MEHR ALS EIN NEBENJOB.
WER DA WEITERKOMMEN WILL,
MUSS SEINE EINSTELLUNG ÄNDERN – DA
TRENNT SICH DIE SPREU VOM WEIZEN.“**

*SONJA: WAS MACHT proWIN EURER
MEINUNG NACH SO ERFOLGREICH?*

**DIMA: „proWIN IST IMMER BEMÜHT
DARUM, DAS MOTTO ‚ZUERST DER MENSCH‘
ZU LEBEN. DAS VERTRIEBSKONZEPT
BIETET JEDEM EINE FAIRE CHANCE.
AUSSERDEM IST INGOLF WINTER
SEHR AUTHENTISCH, UND ER WEISS NOCH
GENAU, WIE MAN SICH BEI DER ERSTEN
PARTY FÜHLT. ER LEBT DAS WIRKLICH,
UND DAVOR HABEN WIR RESPEKT.“**

SONJA: EURE LIEBLINGSPRODUKTE?

**ILLONA: „GANZ, GANZ, GANZ VIELE!
ICH FINDE DIE NEUEN PRODUKTE GUT,
ABER AUCH DIE ALTEN – DIE QUALITÄT
IST SUPER, ES MACHT EINFACH SPASS,
SIE ZU VERKAUFEN.“**

**MARTINA: „GANZ, GANZ, GANZ VIELE!
WEIL SIE FUNKTIONIEREN UND
BEGEISTERN. ABER AUCH DAS VERTRIEBS-
KONZEPT IST MEIN ‚LIEBLINGSPRODUKT‘,
UND DIE ALOE-SERIE HAT FÜR MICH
EINEN BESONDEREN STELLENWERT;
SCHON WEGEN MEINER AUSBILDUNG ZUR
HEILPRAKTIKERIN WEISS ICH SIE SEHR
ZU SCHÄTZEN.“**

“